

SDG Ziel 1 Keine Armut

SDG Unterziel 1.2 Bis 2030 den Anteil der Männer, Frauen und Kinder jeden Alters, die in Armut in all ihren Dimensionen nach der jeweiligen nationalen Definition leben, mindestens um die Hälfte senken

SDG Indikator 1.2.1 Anteil der Bevölkerung, der unter der nationalen Armutsgrenze lebt, nach Geschlecht und Alter

Zeitreihe Armutsgefährdungsquote

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 5 Juni 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/1-2-1/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Anteil der Bevölkerung, dessen Nettoäquivalenzeinkommen nach Sozialtransfers unter 60 % des Median-Nettoäquivalenzeinkommens der Gesamtbevölkerung liegt.
- Disaggregation: Geschlecht

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: März 2023
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-01-02-01.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht den UN-Metadaten.

3. Beschreibung der Daten

- Die nationale Armutsgrenze ist ein Maßstab zur Messung der länderspezifischen Armut in Bezug auf die wirtschaftlichen und sozialen Umstände. Laut EU-Konvention stellen die 60 % des Median-Nettoäquivalenzeinkommens die Armutsgefährdungsschwelle dar.

Vor 2020: Die Daten stammen aus der Statistik der Europäischen Union über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC), die vom Statistischen Bundesamt in Zusammenarbeit mit den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt wird. Die EU-SILC-Erhebung ermittelt EU-weit harmonisierte und vergleichbare Indikatoren für die Überwachung von Armut und sozialer Ausgrenzung in der Europäischen Union. Grundlage ist ein einheitlicher, für alle Mitgliedstaaten verbindlicher, methodischer Standard. Für EU-SILC werden in Deutschland jedes Jahr 14.000 Haushalte mit 23.000 Personen über 16 Jahren auf freiwilliger Basis befragt. Die Befragung wird seit dem Jahr 2005 jährlich durchgeführt. Seit dem Erhebungsjahr 2008 wird die EU-SILC-Befragung als Zufallsstichprobe durchgeführt. Dabei wird jährlich ein Viertel der Stichprobe durch eine neu gezogene Zufallsstichprobe ausgetauscht.

Ab 2020: Die Daten stammen aus der Statistik der Europäischen Union über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC), die vom Statistischen Bundesamt in Zusammenarbeit mit den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt wird.

Aufgrund der steigenden Anforderungen an die EU-SILC-Daten hinsichtlich der Aktualität und der Bereitstellung vertiefter regionaler Daten wurde EU-SILC im Erhebungsjahr 2020 mit weitreichenden methodischen Änderungen in den Mikrozensus integriert. Mit der Umstellung auf eine auskunftspflichtige Erhebung und einer Vergrößerung der Stichprobe um mehr als das Doppelte hat sich die Stichprobenstruktur erheblich verändert, die die Bevölkerung repräsentativer abbildet als in der zuvor unabhängig durchgeführten Erhebung mit der nationalen Bezeichnung "Leben in Europa". Dies hat zur Folge, dass die Daten ab 2020 nicht mehr mit denen der vorangegangenen Erhebungsjahre vergleichbar sind. Dies wird durch die Folgen der Corona-Pandemie noch verstärkt.

Der Mikrozensus ist eine an die Haushalte gerichtete Befragung, die darauf abzielt, mit einer Stichprobe von 1 % Informationen über Bevölkerung, Arbeitsmarkt, Wohnsituation, Bildung, Gesundheit und verschiedenen Themen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Haushalte umfasst.

Zur Erhebungspopulation gehören: Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftshaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

Nicht zur Erhebungspopulation gehören: Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie ausländischer diplomatischer Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Personen ohne Wohnsitz (Obdachlose) haben keine Chance, im Mikrozensus erfasst zu werden.

4. Link zur Datenquelle

- EU-SILC Erhebung: Quote der von Armut bedrohten Personen – Eurostat Tabelle [ilc_li02]:
https://ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/ilc_li02/default/table?lang=de

5. Metadaten zur Datenquelle

- Qualitätsbericht – Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) – Leben in Europa:
<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Einkommen-Konsum-Lebensbedingungen/einfuehrung.html>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 10 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Prozent
- Berechnung:

$$\text{Armutsgefährdungsquote} = \frac{\text{Bevölkerung die unter der nationalen Armutsgrenze lebt [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$